

M I N N E I M  
N I B E L U N G E N L I E D

Inaugural - Dissertation  
zur Erlangung des Doktorgrades  
der Philosophischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von  
Heinz Achauer  
aus Murnau/Obb.

1 9 6 7

## INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Abschnitt 1	1
A. 'MINNE' IN DER GRUNDBEDEUTUNG VON "VERGEGENWÄRTIGUNG EINES ZWISCHENMENSCHLICHEN BEZUGS"	1
I. Das Minnetrinken	1
II. 'Minne' zur Bezeichnung eines freundschaftlichen oder freundschaftstiftenden Bezugs	4
a. Boten oder Gästen etwas 'ze minne' geben	4
b. 'Minne' als 'Versöhnung', 'Einung'	6
III. 'Minne' zur Bezeichnung von 'Liebe zu Freunden oder Verwandten'	8
a. Die Formel 'triuwe unde minne'	8
b. 'minneclîche(n) in der Bedeutung von 'liebepoll', 'herzlich'	12
1. 'minneclîche' als Ausdruck für Dankbarkeit, Freundschaft, (verwandtschaftliche) Liebe	13
2. 'minneclîche' als Ausdruck einer besorgten, das Beste wünschenden Haltung gegenüber dem anderen; 'Nächstenliebe'	14
3. 'minneclîche' als Ausdruck eines tiefen Mitgeföhls; Verständnis für den seelischen Zustand ('leit', 'nôt') eines anderen; Ausgleich; Versöhnung	14
IV. 'Minne' zur Bezeichnung von Höflichkeit, Tugend, Schönheit	17
Vorbemerkung	17
a. 'minneclîche' in der Bedeutung von 'etwas auf höfliche, formvollendete Weise tun'	18
b. 'minneclîche' in der Bedeutung von 'schön', 'anmutig', 'elegant', 'auf schöne, anmutige und elegante Weise'	22
c. 'Minne' als Bezeichnung für Schönheit, Liebepwürdigkeit	25
B. 'MINNE' ALS EHELICHE VERBINDUNG	32
Vorbemerkung	32
I. Konstituierende Elemente von 'Minne' als Ehe	34

a.	Voraussetzungen für 'Minne' als Ehe	34
1.	'scoene' und 'tugent' der Frau; Heldenhaftigkeit und herrscherliches Sein des Mannes	34
2.	Das 'zemen'	36
3.	Gegenseitige Liebe	38
b.	'Äußere' Gegebenheiten für das Entstehen der 'Minne'	40
1.	Das Werbungsschema	40
2.	Die Werbungen im NL	41
3.	Das äußere Entstehen der 'Minne'	45
II.	Der Wortgebrauch von 'Minne' in Bezug auf die eheliche Verbindung	47
	Vorbemerkung	47
a.	'Minne' = physischer Vollzug der Ehe	48
1.	'Minne' = männliche Aktivität	48
2.	'Minne' = weibliche Hingabe	50
3.	'Minne' = der Vollzug selbst	50
b.	'Minne' = allgemein als Verbindung von Mann und Frau im Sinne von 'Ehe'	51
c.	'Minne' = wörtlich 'Liebe', 'Zuneigung', 'Hingabe'; allgemein 'Vereinigung'	53
1.	'Aktives' Verhalten von seiten des Mannes	53
2.	Weibliche Hingabe	53
3.	'Minne' = Ehe	55
d.	'Minne' = eine durch persönliche Empfindungen konsti- tuierte Einstellung, die Verbindung mit dem anderen erstrebt	57
	Abschnitt 2	63
	DIE BEIDEN ARTEN VON 'MINNE' IM NL	63
A.	DIE MINNE ETZELS UND GUNTHERS	63
I.	Grundlagen ihrer 'Minne'	63
	Vorbemerkung	63
a.	Die hervorragenden Eigenschaften der Frauen	63
b.	Die Ebenbürtigkeit	64
II.	Das Verhältnis Etzel - Kriemhild	65
a.	Kriemhild und ihre Ehe mit Etzel	65
1.	Ihre innere Einstellung zur Werbung	65
2.	Kriemhilds Haltung Etzel gegenüber	67

b.	Etzels 'Minne'	69
1.	Seine Werbung	69
2.	Etzels Einstellung zu Kriemhild	70
c.	Das Wesen der 'Minne' Etzels und Kriemhilds	70
1.	Aspekte dieser 'Minne'	70
2.	Kriemhilds 'Minne' zu Etzel	72
	Das Hortmotiv	
III.	Das Verhältnis Gunther - Brünhild	77
	Vorbemerkung	77
a.	Gunthers Werbung und Hochzeit	79
b.	Brünhilds Einstellung zur Werbung	82
c.	Das Wesen der 'Minne' Gunthers und Brünhilds	83
1.	Gunthers und Brünhilds innere Einstellung zur 'Minne'	83
2.	Die 'Minne' Gunthers und Brünhilds	86
B.	<u>DIE 'MINNE' SIEGFRIEDS UND KRIEMHILDS</u>	89
	Vorbemerkung	89
I.	Siegfrieds Werbung	91
a.	Äußere Gliederung der Werbung	91
b.	Die Besonderheit dieser Werbung	93
II.	Entstehung und Erscheinungsformen der 'Minne' Siegfrieds und Kriemhilds	94
a.	Entstehung der 'Minne'	94
b.	Innere Vorgänge im Minnenden	97
c.	Der Zustand innerer Verbundenheit mit dem anderen und die subjektiven Wirkungen dieses Zustands	99
d.	Wirkungen der inneren Bezogenheit auf die 'Minne'	103
III.	Das Wesen der 'Minne' Siegfrieds und Kriemhilds	108
a.	Unterschiede zum Minnesang und zum höfischen Epos	108
b.	'Minne' im NL	110
	Vorbemerkung	110
1.	Objektiver und subjektiver Aspekt der 'Minne' Siegfrieds und Kriemhilds	111
2.	Exkurs: 'liebe' und 'minne' im NL	113
3.	Die 'Minne' Siegfrieds und Kriemhilds im Unterschied zu Gunther und Brünhild, Etzel und Kriemhild	117
C.	FUNKTION UND STELLUNG DER 'MINNE' IM NL	121
I.	Ihre Bedeutung für die äußere und innere Struktur des Werkes	121

## XII

a.	Die äußere Struktur des NLs und 'Minne'	121
b.	Die innere 'Struktur' des NLs und 'Minne': das Handeln aus 'Minne'	123
II.	'Minne' und Legitimität	126
	Vorbemerkung	126
a.	Politische Motive für das Handeln im NL	126
b.	'Minne' und Macht im NL. Schluß	129